BERGSPORTFÜHRERVERBAND
TIROL

FAQs – Tiroler Bergwanderführer:innen Ausbildung:

Was wird bei der Überprüfungstour gefordert?
- 800hm in 2h
- Trittsicherheit in Auf- und Abstieg, wird im Parcours überprüft.

Was wird zu Beginn des Winterkurses überprüft?
- Aus dem BWF Skript: Kapitel Orientierung bis einschließlich Seite 58.

Welche schriftlichen Prüfungen werden am Ende des Winterkurses abgelegt?
- Ausrüstungskunde
- Tourismuskunde

Welche schriftlichen Prüfungen werden im Sommerkurs abgelegt?
- Tourenplanung
- Orientierung
- Erste Hilfe
- Naturkunde
- Wetter
- Berufskunde

Welche mündlichen Prüfungen werden im Sommerkurs abgelegt?
- Alpine Gefahren und Unfallkunde
- Orientierung
- Erste Hilfe
- Praktische erste Hilfe (behelfsmäßige Bergungstechniken)

Wann ist die Hausübung zu machen?
- Zwischen Winterkurs und Sommerkurs.
- Abgabe ist am ersten Tag des jeweiligen Sommerkurses.

Was ist die Anforderung an die Hausübung?
- Eine Wintertour mit Schneeschuhen, mindestens 600hm.
- Eine Sommertour mit mindestens 800hm.
- Detaillierte Erklärung folgt im Winterkurs.

Welche Funktionen muss mein LVS haben?
- Drei- Antennen- Gerät
- Markierfunktion
- Gruppencheckfunktion

Bergsportführerverband Tirol
Mentlgasse 2, 6020 Innsbruck

www.bergsportfuehrer-tirol.at
office@bergsportfuehrer-tirol.at

BERGSPORTFÜHRERVERBAND
TIROL

Welchen Planzeiger brauche ich?

- OEAV / DAV Planzeiger
    - Marke: Deutscher Alpenverein
    - Maße (L/B/H) 22/14,5/0,4 cm
    - EAN 9783937530659

Welchen Höhenmesser brauche ich?

Hierfür stehen mehrere Geräte zur Auswahl:

- Barometrischer Höhenmesser, analog.
- Sportuhr mit Höhenmesser barometrisch und/ oder GPS.
- Handy App (SOS EU ALP)

Welche Bussole brauche ich?

Die Bussole muss folgende Eigenschaften besitzen:

- 360° Windrose
- Einstellbare Deklinationskorrektur
- Spiegel für Richtungspeilung und Signalgebung
- West- Ostband

Beispiele für Bussolen:

- Suunto MC-2 G Mirror Compass
- Suunto MB6
- Recta DP6 / DP10